



Protokollauszug

Sitzung	Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur
Status:	öffentlich
Datum	16.11.2015

TOP 7. Zusammensetzung des Arbeitskreises für Schulentwicklung

2. stv. BM Rass gibt den Vorsitz der Sitzung an ihren Stellvertreter RM Budde ab und verliest eine Stellungnahme von Bündnis 90/Die Grünen. Diese hielten die Besetzung des Arbeitskreises für Schulentwicklung für besonders wichtig. Dabei sollten pädagogische Aspekte eine wesentliche Rolle spielen. Sie merkt an, dass in der derzeitigen baulichen Überplanung des Bereichs An der Mühle bereits ein Bauteppich für die neue Grundschule vorgesehen sei. Dies sei eine vorweggenommene Entscheidung, zumal die Gestaltung durch den Arbeitskreis vorgenommen werden müsse. Dessen Besetzung solle aus Lehrer- und Elternvertreter, dem Personalrat, Vertretern der Fraktionen und des Schulträgers bestehen. Es gehe um eine sinnvolle und pädagogische Lösung. Der hohe Raumbedarf müsse vorab fachlich abgeklärt werden. Sehr wichtig sei eine neutrale Moderation in dem Arbeitskreis.

BM Ulrichs bezeichnet die Bebauungsplangestaltung als sehr vorausschauend, um eventuell später Flächen zur Verfügung zu haben. Für die Besetzung des Arbeitskreises wünsche er die Teilnahme der Schulleiter, der Verwaltung und einer repräsentativen Zahl von politischen Vertretern. Die Teilnahme eines neutralen Moderators sehe er als problematisch an. Es sei zunächst zu klären, ob und wie die Zusammenlegung der Schulen erfolgen könne. Erst danach sein es sinnvoll, fachliche und externe Unterstützung heranzuholen.

Lt. 2. stv. BM Rass sei zunächst festzustellen, ob eine Zusammenlegung überhaupt sinnvoll wäre. Erst danach könne in eine Diskussion über die Zusammenlegung der Schulen eingetreten werden. Dementsprechend müsse auch der Arbeitskreis besetzt werden.

BM Ulrichs macht ebenfalls deutlich, dass es der Auftrag des Arbeitskreises sei, eine vernünftige Lösung für die Norderneyer Schulkinder zu finden.

Nach eingehender Diskussion schlägt RM Budde folgende Besetzung des Arbeitskreises vor:

2 Vertreter der Schulen - Schulleiter,
2 Elternvertreter,
1 Schülerverteter,
2 Vertreter der Personalräte,
2 Vertreter der Verwaltung,
max. 6 Vertreter der Fraktionen

Darüber wird wie folgt abgestimmt:

8 Stimmen dafür
Enthaltungen

0 Stimmen dagegen

3

BM Ulrichs äußert seine Skepsis, wonach der Arbeitskreis zahlenmäßig zu stark besetzt sei. Eine effektive Arbeit sei nicht möglich. Dem widerspricht 2. stv. BM Rass.

2. stv. BM Rass übernimmt wieder den Vorsitz an der Sitzung von RM Budde.